

UV 5.1: **Wir und unsere neue Schule / (Geschichten / Bildergeschichten schreiben)**
[Klett: (1) „Ich- du – wir“ (S.10-31/ Sachtexte / Info entnehmen / Wörter klären)
„Ins neue Schuljahr starten“ (S.10-23)

*Lernen lernen, Methoden (Arbeitsplatzorganisation, Hefeführung, Schulplaner) /
sich und andere vorstellen (inhaltliche Anknüpfung an Wortarten-Kapitel möglich / mögliche
Textarten: Wegbeschreibung, Steckbrief, Interview, Briefe)*
reden und erzählen - mündlich und schriftlich, **Schulgeschichten** lesen und verstehen (einfache
Strukturen: Spannungsbogen / **Bildergeschichten z.B. von Wilhelm Busch**

UV 5.2 **Wortarten** bestimmen (plus Genera, Flexionsformen etc.)
[Klett: (11) Segeln im Meer der Wörter (S.188-211)]
„Bühne frei für Stars und Sternchen“ – Wortarten (S.234-263)

UV 5.3: **Welten voller Phantasie / Märchen**
[Klett: (6) Von Wünschen und Träumen (S.118-139); ggf. (3) Erzählen (S.48-73)]
„Märchenhafte Welten“ (S.140-161)
(„Schlaue Streiche und wahre Lügen“ (S.128-139))
ggf. auch längerer Ganztext (z.B: Hauff: Das kalte Herz / Andersen: Schneekönigin)
**Inhaltsangaben; wörtliche Rede, perspektivisches Erzählen, Spannungsbogen, Präteritum und
Plusquamperfekt**

UV 5.4: **Satzglieder**
[Klett: (12) Wolkenkratzer und Pyramiden (S.212-227)]
„Den Geheimnissen der Pharaonen auf der Spur“ – Satzglieder (S.276-293)
Subjekt, Prädikat, Objekte, adverbiale Bestimmungen

UV 5.5: **Berichten und Beschreiben / Satzarten**
[Klett: (4) Okapi ... (S.74-93); (13) Sätze, Satzzeichen (S.228-241)]
„Unterwegs an der Küste“ (S.36-55)
„Auf in den Zoo“ – Sätze (S.264-275)
**Bericht und Erzählung vergleichen / Sachverhalte beschreiben / Sachtexte lesen und gliedern / W-
Fragen, Merkmallisten / Tiere beschreiben**
Satzreihe und Satzgefüge, ggf. Relativsatz, [Ideen6.], dabei Wdhlg. Genera
ggf. Meinungen äußern und argumentieren

UV 5.6: **Lyrik oder Lektüre / Ganztext**
[Klett: (7) Sommerhitze ... (S.140-155), (5) Tausend Worte ... (S.94-117)]
„Tierisches in Vers und Reim“ (S.104-127)
Vers, Strophe, Reim, einfache Stilmittel, gestaltender Vortrag

oder z.B.: Ronja Räubertochter / Hauff: Das kalte Herz
Leseverstehen, Wort- und Texterschließung, Inhaltsangaben, perspektivisches Schreiben

[Klett zusätzlich: (9) Medien (S.168-177)]

Sprachförderung: „Erfindungen und Phänomene“ – Rechtschreibung (S.202-233, in Auswahl)
BÜCHEREI – Erkundung

KLASSE 6 (G8 gekürzt/ Schroedel *ideen*)

UV 6.1: Sachtexte / Rechtschreibung

„Die Natur als Vorbild“ (S.94-117)

„Einmal um die ganze Welt“ – Rechtschreibung und Zeichensetzung (S.220-251)

ggf. Versuchsbeschreibungen (Cornelsen Deutschbuch 7 S.)

InformationSENTnahme, -organisation und -wiedergabe / Rechtschreibung u.a. Nominalisierungen
auch: berichten und beschreiben

UV 6.2: Wortarten (und Formen)

„Neues von Stars und Sternchen“ (S. 252-275)

u.a. Verb: Aktiv / Passiv und Tempusformen; Partizipien, Adverbien, Arten von Pronomen

UV 6.3 : Fabeln

„Von Tieren und Menschen“ (S.138-149)

kurze Lehrgeschichten strukturiert beschreiben

UV 6.4 Sätze und Satzglieder

„Detektive bei der Arbeit“ (S. 276-293)

Satzreihe, Satzgefüge (ggf. wichtige Subjunktionen und Nebensatzarten einführen [vorgesehen in *ideen7*]: temporal, kausal, final, konsekutiv, konzessiv, modal] / **Präpositionen mit Kasus, Präpositionalobjekt, adverbiale Bestimmungen, Attribute**

UV 6.5: Naturgedichte

„Blütenschimmer und Abendbäume“ (S.118-137)

einfache Gedichtformen und einfache sprachliche Bilder

UV 6.6: Ganztext: Jugendbuch

z.B.: J. Kerr: „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ / „Das Tagebuch der Anne Frank“

Lesetagebuch zu einem Jugendbuch, Fragen zu einem Text entwickeln, Inhaltsangaben, Charakterisierungen, narrative Techniken analysieren

innerhalb des 2. Halbjahres: Lesewettbewerb

fakultative / zusätzliche UV: „Klasse unterwegs“ – diskutieren / argumentieren S.10-25

ggf. Förderergänzung:

Textkapitel zu Schauergeschichten S.48-73; Freundschaftsgeschichten S.74-93; Sagen S.150-169; ggf. Kalendergeschichten und Anekdoten

KLASSE 7 (G8 gekürzt / Schroedel *ideen*)

UV 7.1: Balladen

„Mut und Übermut“ (S.108-129)

Vergleich, Metapher, Personifikation; Metrum, Reimschema, Textumformungen, szenisches Schreiben etc.

UV 7.2: Argumentieren und debattieren

„Treffpunkt im Internet“ S.10-29

„Träume und Sprache – Wortarten“ ab S. 216; zu Tempus und Modalität S.222-232

indirekte Rede, Argumentationsformen

UV 7.3: Kalendergeschichten (evtl. nur als Hinführung zu 7.4)

„Begleiter durch das Jahr – Kalendergeschichten“ (S.86-107)

Textstrukturierungen, Inhaltsangaben, Redewiedergabe (Vertiefung indirekte Rede)

UV 7.4: Novelle (Ganztext)

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Glossararbeit (ältere Sprachstufe), Inhaltsangaben, Charakterisierungen, produktive Textumformungen

UV 7.5 Sachtexte und Recherche

„Bittersüße Schokolade“ S.154-169

(und / oder „Trendsportarten“ S. 240-261)

*materialgestützt Reportagen schreiben , Präsentationen durchführen
evtl. hier (oder in 7.6) Wiederholung Aktiv / Passiv (vgl. S. 234)
Vervollständigung Adverbialsätze*

UV 7.6: Rechtschreibung und Grammatik (Wiederholung)

„Wasser“ S. 190-215

*z.B. Verbindungen Verb-Verb, Verb-Partikel etc., dass/das, Fremdwörter, (Wortableitungen?)/
Wdhlg. Verbformen, Zeitenbildungen (auch mit Modalverben); Aktiv und Passiv*

KLASSE 8 (G8 gekürzt / Schroedel *ideen*)

UV 8.1: Kurzgeschichten

„Perspektiven – Kurzgeschichten“ S. 114-133
„Was wäre, wenn . . . – Modalität“ S. 246-261

Merkmale der Textsorte, Analyseverfahren

UV 8.2: Bewerbungen

„Rund ums Praktikum – sich bewerben“ S. 58-75

Texte für die Bewerbungsmappe; Anleitungen nach Klippert

UV 8.3: LYRIK

UV 8.4: Vorbereitung LERNSTANDSERHEBUNG (LSE)

Übungsschwerpunkte entsprechend der aktuellen Testvorgaben

UV 8.5: WAZ-Zeitungsprojekt

„Gut informiert – Zeitungen“ S.76-95
WAZ-Info- und Arbeitsmaterial / Tageszeitungen

journalistisches Schreiben, Textsorten, Recherchetechniken, Quellennutzung

UV 8.6: Drama / Ganztext

z.B. **Schiller: Wilhelm Tell**
(Dürrenmatt: Die Physiker / Frisch: Andorra / Biedermann und die Brandstifter)
(ggf. „Welten treffen aufeinander – Szenische Texte“ S. 194-209)

Merkmale eines Dramas (Haupt- und Nebentext, dialogisches Verfahren, Dramenaufbau)

KLASSE 9 (G8 gekürzt / Schroedel *ideen*)

UV 9.1 literarische Kurzformen / Parabeln

„Einsichten – parabolische Texte“ S.108-127
„Ich verstehe – Erzähltexte analysieren“ S.288-301

Sach- und Bildebene, ggf. Rahmen- und Binnenerzählung, Metapher, Symbol, Allegorie

ggf. Einschub Lyrik (ohne Klassenarbeit als „Intermezzo“ mit kleinen Portfolios zur Schließung einer zeitlichen Lücke bei Dehnung der folgenden Argumentationsreihe bis zum Debattiertermin)

„Verdichteter Sinn“ S.80-107

UV 9.2 Jugend debattiert / Projektvorbereitung (Terminvorgaben „Jugend debattiert beachten!“)

„Höflichkeit – Argumentationen und Erörterungen verfassen“ S. 274-287

(ggf. Politische Rede: „Die Kunst, gut zu reden“ S. 222-235)

Argumentationsstrukturen (lineare und dialektische Formen)

Debattenregeln und -form nach Projektvorgaben

Wiederholung Adverbialsätze; Rhythmisierung durch Syntax (Para- und Hypotaxe, Enumeration, Klimax, rhetorische Fragen etc.)

UV 9.3 Drama

z.B. Frisch: Biedermann und die Brandstifter / (Schiller: Wilhelm Tell)

(Wdhlg.) Theorie des klassischen Theaters / Einführung offenes / episches Theater

UV 9.4 epischer Ganztext

z.B. Stefan Zweig: Schachnovelle / Patrick Süskind: Das Parfum

Erzähltheorie: Erzählhaltungen, Zeitgestaltung, Formen der Rede- und Gedankenwiedergabe